

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 113/114 (1939)
Heft: 10

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Generalversammlung des S. I. A. am 9./11. September unter Beteiligung von G. E. P. und A. E. I. L.

Die Entscheidung über Durchführung oder Verschiebung der Versammlung und des Festprogrammes wird spätestens nächsten Mittwoch den 6. September getroffen.

Das sehr anregend und fließend geschriebene Standardwerk der Schneemechanik, über dessen Herausgabe wir uns wirklich freuen und dem Autor Robert Haefeli von Herzen gratulieren können, schliesst mit einem umfangreichen Verzeichnis der einschlägigen Fachliteratur.
E. Bucher.

Grundzüge der Funkgeologie. Von Dr. Ing. Volker Fritsch. 121 S. mit 90 Abb. und 20 Tafeln. Braunschweig 1939, Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn. Preis kart. Fr. 12,30.

In dem 121 Seiten umfassenden Heft sind zuerst die wichtigsten funkphysikalischen Grundlagen behandelt, dann die geologischen Leiter. Hierauf ist die Theorie der Ausbreitungslehre beschrieben und abschliessend folgen die Funkmutung und verschiedene Anwendungen der Funkgeologie. Die Aufgabe der Funkgeologie ist, die Wechselbeziehung zwischen der Existenz eines hochfrequenten Hertz'schen Feldes und eines geologischen Leiters zu untersuchen¹⁾. Die Funkgeologie hat zum Auffinden von Erzgängen, Mineralien, Wasserwegen usw. bei bereits im Betrieb stehenden Bergwerken wertvolle Dienste geleistet. Für militärische Zwecke ergibt sich, dass zwischen einzelnen Höhlen, je nach dem Aufstellungsort der Sende- und Empfangsapparatur auf Reichweite von mehreren Kilometern, Verständigungen möglich sind.

Bemerkenswert sind auch die Erörterungen über die Untersuchungen, um sog. pathogene Phänomene zu erklären (Wünschelruteneffekt). Nach den Versuchen von Fritsch, die in verschiedenen Landesgebieten wiederholt wurden, ergab sich, dass dort, wo im Versuchsgelände keine deutlichen elektrischen Diskontinuitätstellen nachgewiesen werden konnten, auch keine deutlichen Rutenreaktionen zu erhalten waren. Weitere Versuche ergaben, daß die Rutenreaktionen sowie die Anzahl der funkgeologischen Diskontinuitätstellen abnehmen, je durchfeuchter der Boden ist.

Die Schrift von V. Fritsch ist die beste bis jetzt vorhandene Zusammenstellung über Funkgeologie (oder «Radiogeologie», wie sie fälschlicherweise auch genannt wird). Die Arbeit verlangt weitgehende Vorkenntnisse, ist aber für Fachleute eine wertvolle, anregende Studie.
L. Bendel.

Tabellen der Maximalquerkräfte und Maximalmomente durchlaufender Träger, mit zwei, drei und vier Oeffnungen verschiedener Weite bei gleichmässig verteilter Belastung. Von Dipl. Ing. W. Kapferer, Chemnitz. Dritte verbesserte Auflage mit 18 Textabbildungen. Berlin 1939, Verlag W. Ernst & Sohn. Preis kart. rd. Fr. 8,40.

Das vorliegende Tabellenwerk ist für den in der Praxis stehenden Ingenieur bestimmt. Es wird sich bei der Berechnung von Deckenplatten und Unterzügen in Hochbauten als besonders nützlich erweisen. Unter der Annahme konstanten Trägheitsmomentes und gleichmässig verteilter Last in ungünstigster Stellung werden die Grenzwerte der Querkräfte und Momente in den Zehntelpunkten aller Felder angegeben. Die Grenzwertlinien lassen sich dadurch rasch und genau aufrufen. Ungleiche Feldweiten sind bis zum Verhältnis 1:2 berücksichtigt. Bei drei- und vierfelderigen Trägern sind die Innenfelder zwischen der halben und der doppelten Länge der Aussenfelder variiert. Den Tabellen sind die grundlegenden Ableitungen über den kontinuierlichen Träger und ein Zahlenbeispiel vorangestellt.

Das Tabellenwerk kann als praktisches Hilfsmittel für den Statiker und Konstrukteur bestens empfohlen werden.
R. Schulthess.

Energierrecht. Ein Grundriss der Grundfragen. Von Friedrich List, Prof. an der T.H. Darmstadt, 156 Seiten. Berlin 1938, Verlag von Julius Springer. Preis geh. Fr. 6,60, geb. Fr. 11,20.

Diese Abhandlung gewährt einen vorzüglichen Ueberblick über das in Deutschland geltende Energierrecht. Der Verfasser hat sich darin zum Ziele gesetzt, die Grundfragen vom Gesichtspunkt der Gemeinnützigkeit und im Interesse der allgemeinen Wirtschaft darzustellen. Demgemäss und auf Grund der Entwicklung dieses Rechtsgebietes durch den nationalsozialistischen Staat spielt die öffentlich-rechtliche Betrachtungsweise in dieser Schrift eine grössere Rolle als in der früheren Literatur über diesen Gegenstand. Das Rechtsverhältnis zwischen den Elektrizitätsunternehmungen und den Energieabnehmern und die Beziehungen der Werke zu den Grundeigentümern sind hingegen im allgemeinen von staatlicher Einmischung unberührt geblieben. Die deutsche Energiewirtschaft konnte sich hier auf dem Boden des Privatrechtes halten. Wie früher, besteht daher eine enge Verwandtschaft zwischen dem deutschen und dem schweizerischen Recht vor allem auf dem Gebiete des Energieversorgungsvertrages und des Sachenrechtes. Da die schweizerische Literatur hierüber nicht gerade reich ist, greift man gerne nach diesem nützlichen und klaren Grundriss.
Pflister.

¹⁾ Zwei bezügl. Arbeiten werden demnächst hier erscheinen. Red.

Unsere Technik, ihr Stand und ihre Aufgaben. Von Ed. A. Pfeiffer. 333 Seiten mit 93 Abbildungen und 37 Tafeln. Leipzig 1939, Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung. Preis Fr. 7,70.

Dieses für Laien geschriebene Buch streift beinahe alle Gebiete der Technik, ohne jedoch eine eigentliche Belehrung zu geben, da die mit Skizzen ergänzten Abschnitte zu kurz und schlagwortmässig abgefasst und oft recht willkürlich aneinander gereiht sind. Es zeigt vielmehr, wie Menschenhand es verstanden hat, aus allem Nutzen zu ziehen und aus allem alles zu machen. Die unbegrenzte Macht des Menschen über die Materie wird gepriesen und ihr nur da Gewalt angetan, wo die «Autarkie» es verlangt. Einer auch dem Techniker eigenen, höheren Betrachtungsweise unserer Forschungen und Erkenntnisse wird keine Erwähnung getan.
R. Liechty.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten:

Il Cemento Armato. Del Prof. Dott. Luigi Santarella. Volume II: Le Applicazioni alle Costruzioni civili ed industriali. Sesta ediz. Con 443 figure. Milano 1938, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo 42 Lire. — Volume III: Monografie di Costruzioni Italiane civili ed industriali. Quinta ediz. Con atlante di 61 tavole e 301 figure. Milano 1939, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo 75 Lire.

Schweizerische Allgemeine Leitsätze für elektrische Beleuchtung. I. Auflage. Aufgestellt vom Schweizer Beleuchtungs-Komitee (SBK). Erscheint auch in französischer Sprache. Zürich 1939. Herausgegeben von der Zentrale für Lichtwirtschaft. Preis geh. 50 Rappen.

Probabelastungen und Probebohrungen. Entnahme von ungestörten Bodenproben. Von Dipl.-Ing. Dr. C. F. Kollbrunner und Dipl.-Ing. Charles Langer. Bericht Nr. 2 der Privat-Gesellschaft für Bodenforschung und Erdbaumechanik Zürich. 42 Seiten mit 33 Zeichnungen u. Photos. Zürich 1939, Verlag A.-G. Gebr. Leemann. Preis kart. Fr. 4,50.

Werkstoffe für Gleitlager. Herausgegeben von Oberreichsbahnrat Dr. Ing. R. Kühnel, bearbeitet von H. Berchtenbreiter, W. Bungardt, E. v. Emde, F. K. v. Göler, R. Kühnel, H. Mann, H. v. Selzam, R. Strothauer, A. Thum, R. Weber. 427 Seiten mit 324 Abb. Berlin 1939, Verlag von Julius Springer. Preis geh. etwa Fr. 64,80, geb. Fr. 66,15.

Fondazioni di Dighe. Del Dott. Ing. Ferd. Pagliaro. 82 pag. con 42 fig. Roma 1938, da «L'Energia Elettrica», Fascicolo II^o, Febbraio 39. Prezzo 25 Lire.

Siemens-Bauunion. Einige Bauausführungen aus den Jahren 1935 bis 1938. 70 S., reich illustriert. Berlin-Siemensstadt 1939.

Mechanische Hafenausrüstungen insbesondere für den Umschlag. Von Dipl. Ing. Oskar Wundram, Oberbaurat a. D. 172 Seiten mit 153 Abb. Berlin 1939, Verlag von Julius Springer. Preis kart. etwa Fr. 24,50, geb. 26,75.

Der Aufbau der Materie und das Wesen der Gravitation. Von J. U. Hartmann-Caprez. 102 Seiten mit 52 Fig. Chur 1939, beim Verleger und im Buchhandel erhältlich. Preis kart. 5 Fr.

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1938. Mit vergleichenden Uebersichten. 34. Jahrgang. Zürich 1939, Statistisches Amt der Stadt. Preis geh. 3 Fr.

Gestaltung von Wälzlagerungen. Von W. Jürgensmeyer. Mit 134 Abb. Berlin 1939, Verlag von Julius Springer. Preis geh. etwa Fr. 6,75.

Taschenbuch der Stadtentwässerung. Von K. Imhoff. Achte, neu bearbeitete Auflage mit 78 Bildern und 12 Tafeln. München und Berlin 1939, Verlag von R. Oldenbourg. Preis geh. etwa Fr. 9,10.

Handbuch der Schweizerischen Produktion 1939. Mit Genehmigung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartements herausgegeben von der Schweizer Zentrale für Handelsförderung. Erscheint in deutscher, französischer und englischer Sprache. Zürich und Lausanne 1939, Schweizer Zentrale für Handelsförderung (Office Suisse d'Expansion Commerciale).

Der Schnee und seine Metamorphose. Von H. Bader, R. Haefeli, E. Bucher, J. Neher, O. Eckel, Chr. Thams. Mit einer Einführung von P. Niggli. Erste Ergebnisse und Anwendungen einer systematischen Untersuchung der alpinen Winterschneedecke. Durchgeführt von der Station Weissfluhjoch-Davos der Schweiz. Schnee- und Lawinenforschungs-Kommission 1934 bis 1938. Bern 1939, Kommissionsverlag Kümmerly & Frey. Preis kart. 15 Fr.

Die Internat. Tagung für Physik, die vom 4. bis 17. Sept. d. J. in Zürich hätte stattfinden sollen, ist wegen der politischen Lage auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. CARL JEGHER, Dipl. Ing. WERNER JEGHER

Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianstr. 5, Tel. 34 507

SITZUNGS- UND VORTRAGS-KALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) bis spätestens jeweils Donnerstag früh der Redaktion mitgeteilt sein.

6. Sept. (Mittwoch): 20.15 h im Aluminiumpavillon der LA. Vortrag von Dipl. Techn. W. Müller (Neuhausen): «Prüfmethoden und Ergebnisse der Ermüdungsversuche am Aluminium und seinen Legierungen».
6. Sept. (Mittwoch): 20 h Führung durch das Wasserbaummodell in der LA.
8. Sept. (Freitag): 20 h im Kino Elektrizität der LA. Vortrag von Dipl. Ing. Ch. L. Gauchat (Zug): «Temperaturregulierung».
9. Sept. (Samstag): 20 h ebenda Vortrag von Dipl. Ing. R. Müller (Zürich): «Modellversuche für Kraftwerkbauten».
11. Sept. (Montag): 20 h ebenda Vortrag (im Rahmen der S. I. A.-Generalversammlung) von Dr. K. Berger über «Blitzforschung»